

Konsum & Lebensstil

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **80 (2023)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schon gewusst?

Bewusst durch den Alltag: Clever haushalten, Ressourcen sparen,
Umwelt schonen und die Natur bewahren.



Mmhmm, Minze!

Kühlend, fruchtig oder scharf-pfeffrig: Minze ist ein aromatisches Multitalent. Zwischen 18 und 30 Arten *Mentha* gibt es, schätzen Experten, und über 600 Unterarten und Varietäten. Das liegt daran, dass sich die Arten leicht kreuzen und zahlreiche Hybriden bilden. Gleichwohl erstaunlich, welche «Geschmacksrichtungen» die Pflanze zu bieten vermag. Die Erdbeermintze z.B. ist eine Duftschönheit, ihre Blätter sondern ein wunderbares Erdbeeraroma ab. Tipp: Einfach eine Handvoll Blätter in eine Kanne mit Wasser, über Nacht im Kühlschrank stehen lassen und nächsten Tag geniessen. Schokomintze erinnert in Duft und Geschmack tatsächlich an Minzschokolade. Perfekt, um Pudding, Creme oder selbstgemachte Glacé damit zu verfeinern. Diese Pflanze am besten im Topf kultivieren.



Kinderschminke: Achtung beim Anmalen

Sommerzeit, Ferienzeit: Da ist Programm für die lieben Kleinen gefragt! Phantasievolles Kinderschminken stösst immer auf Begeisterung. Vorab sollte man allerdings einen Blick auf die Inhaltsstoffe werfen respektive Veranstalter solcher Aktionen nach unbedenklichen Farben fragen. Denn vereinzelt sind verbotene Farbstoffe in den Schminksets enthalten.

Tipp: Immer Augenbereich und Lippen aussparen, auf Glitter verzichten (kann leicht ins Auge kommen und sich entzünden). Vor dem Anmalen gut eincremen, das erleichtert das Abschminken.

Wasserfarben werden mit Seife oder Waschgel abgespült. Fettbasierte Farben entfernt man gut mit Abschminklotion. Danach Haut eincremen.

Tumbler: Schnelle Bälle?

Spezielle «Trocknerbälle» sollen die Wäsche im Tumbler besonders locker halten und so die Trockenzeit verringern. Doch funktioniert das wirklich? Ernüchternder Befund der «Stiftung Warentest»: Weder die Bälle aus Kunststoff (mit Noppen) noch die aus Wolle sparten Zeit bzw. Energie. Sogar ein Nachteil wurde beobachtet: Die Wollbälle flusen stark, entsprechend voll war das Flusensieb.

